CIRCUS FRANÇOIS LOISSET

Täglich große außerordentliche Vorstellungen, Abends 7½ Uhr, in der höheren Reitkunst. Pferdedressur u. Balletpantomime.
Das Nähere die Anschlagzettel.

Geld auf gutes Pfand Granachstraße 2.

Geld auf gute Pfänder große Ziegelstraße 4.

20,000 M.,

erste Hypothek, kurze Rückzahlungstermine, auf ein sehr gutes Braunkohlenbergwerk, nahe der sächs. Grenze, wird zu cediren oder gegen ein Darlehn von 9000 Mark zu verpfänden gewünscht. Offerten unter **F. J. 275** an **Haasenstein u. Vogler** in **Leipzig.**

4000 Thaler

werden gegen sehr gute erste Hypothek (die Steuereinheit 10 Thlr.) sofort gesucht. Auch wird eine Extravergütung gewährt. Selbstdarleiher wollen Offerten unter **D.A. 796** im **„Invalidendank“**, Seestraße 20, 1. Et., niederlegen.

100,000 Thlr.

sind gegen gute Sicherheit, bei Häusern bis ⅔ d. Brdk., auszuleihen d. **Julius Hahn,** Zwickau.

2000 oder 2500 Thaler

werden zur zweiten Stelle zu 5½ pCt. noch unterhalb der Brandcasse zu erborgen gesucht. Darleiher wollen ihre werthen Adr. unter **L. W. 29.** in die Exped. d. Bl. niederlegen.

12,000 Thlr.

werden auf ein neues Haus, welches 25,000 Thaler Werth hat, zur ersten Stelle zu erborgen gesucht. Nur Selbstdarleiher wollen ihre werthen Adr. unter **K. B. G. 2.** in die Exped. ds. Bl. niederlegen.

1600 Thaler

werden für den 1. November d. J. gegen erste Mündel-Hypothek zu 5 Proc. gesucht. Offerten unt. **D. Q. 811.** im **Invalidendank,** Seestr. 20, 1. niederzulegen.

Ein

junger Mann,

der zu Ostern mündig wird und dadurch in den Besitz eines kleinen Capitals gelangt, sucht sofort einige Hundert Thaler. Adr. unter **P. O. 11** bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Geld auf gute Pfänder in jeder Betragshöhe und strengster Discretion leiht die **Pfand-Leihanstalt** von **H. Rentzsch,** Flemmingstraße 12, 1.

Für Capitalisten.

Auf ein Hausgrundstück in einer Mittelstadt wird von einem strebsamen Geschäftsmann ein Capital von 5000 Thlr., Brandcasse 7210 Thlr., Einheiten 492, sofort gesucht unter dem üblichen Zinsfuß.

Das Grundstück befindet sich in schönster Lage der Stadt.

Näheres unter **Z M. Z.** in die Expedition d. Bl.

2500 Thaler

werden gegen sehr gute erste Hypothek auf ein hiesiges Grundstück gesucht.

Offerten unter **D. N. 808.** im **„Invalidendank“, Seestraße 20,** niederzulegen.

9000 Mark

verleiht auf Cautionshypothek und Wechsel: **Wilh. Pätz,** Seestraße 12, 1. Etage.

1800 Thaler

werden auf erste Hypothek gesucht auf ein neugebautes Haus mit 2 Schfl. Obst- und Gemüsegarten. Reeller Werth 4000 bis 4500 Thlr. Adr. unt. **P. K. S.** in d. Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein älterer Herr,

welcher eine bequeme, ungenirte, freundliche, angenehme Wohnung sucht, kann solche bei einer alleinstehenden Dame mit ganz separatem Eingang erhalten. Offerten bittet man unter **„Wohnungs-Gesuch 16“** in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

4000 Thlr.

werden gegen vorzügliche erste Hypothek innerhalb der Hälfte der Brandkasse sofort gesucht.

Offerten unter **D. O. 809** im „Invalidendank“, Seestr 20 niederzulegen.

Bitte!

Ein junger verheiratheter Mann bittet einen edeldenkenden Herrn oder Dame um ein Darlehn von 90 Mark gegen monatliche Abzahlung, pr. Mon. 15 M. Werthe Adr. unt. **V. U.** sind erbeten in d. Exped. d. Bl

Stube, heizb., n. Kammer, ist an einzelne, pünktl. zahl. Leute sofort zu vermiethen Ehrlichstr. 11, 3, Th. a.

Schlafstellen mit sep. heizb. Wohnstube an ordnungsl. Leute zu vermiethen Weißeritzstraße 8.

Ein freundliches **Logis** zum Preise von 75 Thlr. ist zu vermiethen und sofort oder bis 1. Januar zu beziehen. Näh. beim Zimmermstr. G. Pohle, Löbtau.

Ein Logis, bestehend aus 2 heizbaren Zimmern, Kammer und Küche in Neu-Mikten an der Leipzigerstr. Nr. 28 a. sofort zu beziehen.

In Mitte der Altstadt, Eckhaus, ist die 2. Etage, aus 4 Zimmern, Salon und sonstigem Zubehör, bisher als Geschäftslocal benutzt, für sofort oder später zu beziehen. Näheres beim Eigenthümer Hotel Petersburg, Zimmer Nr. 8.

Zwei anständige Schuhmacher suchen ein einfach möblirtes Zimmer, wo sie daselbst arbeiten können. Adr. Pillnitzerstr 20, 4.

Logis-Vermiethung.

In der Schmiede zu Omsewitz, dreiviertel Stunden von Dresden, ist ein sehr freundliches **Logis** billig zu vermiethen; dasselbe besteht aus Stube, zwei Kammern, Küche, Keller und Bodenraum. Näheres beim Gemeindevorstand in Omsewitz.

Am Bischofsweg

ist sofort Versetzungs halber eine halbe zweite Etage, zwei Stuben, zwei Kammern, Küche, Keller, Holzraum und mit Wasserleitung versehen, für 120 Thlr. zu vermiethen und zu beziehen. Näheres beim Besitzer Kaufmann **Leutemann,** Markgrafenstraße 34.

3 anständige Mädchen können Schlafstelle mit sep. Eingang erh. Hechtstr. 12, 4., C. Graupner.

Pensionat für anständ. Damen und junge Mädchen Mäßige Bedingungen. Granachstr. 19, 2.

In einer gebildeten Familie, wo französisch gespr. wird, können noch 2 j. Mädchen Pension u. Anweis. in allen weibl. und häusl. Arbeiten, sowie in Musik erhalten. Preis 20 Thlr. monatl. Adr. unter **D. L. 800** im „Invalidendank“, Dresden.

Eine Frau, welche ein Kind stillt, sucht noch ein zweites Kind zu stillen. Näh. Palmstraße 55, links im Hofe, 1 Tr.

Ein kinderloses Ehepaar aus gebildetem Bürgerstande, in reizender Gegend auf dem Lande wohnend, wünscht ein Kind in Pflege zu nehmen oder auch zu adoptiren. Adressen beliebe man bis zum 15. October unter **R. 1000** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Damen finden unter strenger Discretion gute Aufnahme in **Langebrück** bei Hebamme **Stiebler.**

Damen

finden unter strengster Discretion liebevolle Aufnahme bei Frau **Elise Laarmann,** Hebamme, Christianstr. 4 part.

Damen finden unter Discretion freundliche Aufnahme bei **Joh. Hohlfeld,** Hebamme, Wilsdrufferstr. 24, 3.

Guts-Verkauf.

Ein sehr schönes Landgut, neu und massiv gebaut, ½ Stunde von 2 Städten und Bahnhof entfernt, sehr gute Lage, 16 Stck. Rindvieh, 4 Pferde, sämmtliche Erntevorräthe noch vorhanden, soll veränderungshalber mit allem Inventar bei einer Forderung von 18,000 Thlr. mit 4—6000 Thlr. Anzahlung sofort verkauft werden.

Reelle Käufer erfahren das Nähere beim Gastwirth Carl Haase in Coppitz bei Miesa.

Verkaufs-Offerte.

Die Gastwirthschaft mit bedeutender Landwirthschaft (ca. 120 Morgen od. 30 Hektaren mit Fischerei-Nutzung), **Zollhaus bei Ruhland.** Station der **Cottb.-Grossenh. u. Oberlausitz. Eisenbahn,** soll Todesfall halber verkauft werden. Näh. Auskunft ertheilt d. Besitzerin Wwe. **Adelheid Freudenberger.**

Ein Haus

mit Garten in angenehmer Lage Dresdens zum ungefähren Preise von 20,000 Mark wird **zu kaufen gesucht.** Gefl. Offerten unter **A. B. C.** Dresden, Hauptpostamt postlagernd bald erbeten.

Eine Villa,

½ Stunde v. Dresden, mit herrlicher Fernsicht über Dr., einem 9 Piecen enthaltenden Wohnhaus und Stallgebäude für 5 Pferde, Wagenremise 2c., ca. 9000 Qu.-Ellen großem Garten, ist mit 5000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen.

Offerten von Selbstkäufern wolle man unter W. W. 142 an die Expedition von Haasenstein u. Vogler in Dresden senden.

Mühlen-Verkauf.

Eine Mühle, nahe am Bahnhof gelegen, mit 3 Gängen, Schneidemühle und schwunghafter Bäckerei, nebst einem um die Mühle gelegenen Areal von 18 Ackern, soll baldigst verkauft werden. Dieses Grundstück eignet sich besonders zu jedem andern größern Unternehmen. Näheres ertheilt Selbstkäufern

Reinhard Schubert,
Plauen bei Dresden.

In einem industriereichen Orte Sachsens mit Central-Bahnhof ist ein vor drei Jahren neu erbautes villenartiges, in bester Lage befindliches

Hausgrundstück

mit Blumen-, Gemüse- und Grasgarten (letzteres Baustelle), in welchem bis dato kaufmännisch Klempnerei- und Lampen-Geschäft sehr schwunghaft betrieben wird, incl. sämmtlichem Inventar, Waarenlager und allen zum Betriebe nöthigen Utensilien, nebst ausgebreiteter Kundschaft, auf welche besonders Werth zu legen, da das Geschäft schon seit vierzig Jahren besteht und als sehr renommirt bekannt ist, aus freier Hand sofort zu verkaufen. Der Preis des Grundstücks ist 36,000 Mark, zur Anzahlung sind 15,000 Mark erforderlich. Dieses Grundstück eignet sich auch zu jedem kaufmännischen Ladengeschäft, als: Stahl-, Eisen-, Material- oder Schnitt-Geschäft, selbst Destillation könnte, da die Grenze Böhmens in der Nähe, vortheilhaft darin betrieben werden. Der obige Preis repräsentirt nur den Werth des Grundstücks, und walteten nicht Gesundheits-Rücksichten ob, würde es dafür nicht verkauft, da das Geschäft als solches auch einen nicht zu unterschätzenden Werth besitzt. Offerten werden erbeten an Herrn **Franz Hicke, Dresden,** Humboldtstraße 6.

Hausgrundstück-Kaufgesuch.

Ein Hausgrundstück, worin sich Restauration oder Productengeschäft befindet, oder welches sich dazu eignet, in einer frequenten Mittelstadt Sachsens, wird bei 4500 Mk. Anzahlung sofort zu kaufen, auch wenn passend, zu pachten gesucht. Agenten verbeten. Werthe Adr. unter **A. R. 180** an **Haasenstein u. Vogler** in **Dresden** einzusenden.

Billige Baustellen

in herrlicher Höhenlage in Loschwitz, auch ohne Anzahlung zu verkaufen. Adressen erbeten im kgl. Adreß-Comptoir u. **E. 100.**

Für Bäcker.

Ein in günstiger Lage schönes Zinshaus mit Einf., gr. Hof u. Garten, für größere Bäckerei, auch zu jedem andern gewerblichen Zwecke passend, mit 8- bis 10,000 Thlr. Anz. zu verkaufen. Offerten unter **P. P.** in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

In **Friedrichstadt** ist ein Grundstück mit Einfahrt, großen Seitengebäuden, großem Hof und Garten, in welchem sich viele Werkstellen befinden, für 28,000 Thlr. bei 3—4000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Miethertrag 1740 Thlr. Hypotheken fest. Selbstkäufer wollen Adressen unter **D. P. 810** im **„Invalidendank“,** Seestraße Nr. 20, abgeben.

Bäckerei-Gesuch.

Ein junger zahlungsfähiger Mann sucht baldigst eine Bäckerei zu kaufen. Gefl. Adr. unter **Bäckerei Nr. 101** in der Exped. d. Bl. bis zum 18. Okt. niederzulegen.

Ein schönes

Restaurant,

nächst Altmarkt, mit franz. Billard u. schönem Mobiliar, ist zu verkaufen für 1800 Thlr. Näh. Landhausstr. 7, im Restaurant zur alten Post.

Eine der renommirtesten Bier-Handlungen Dresdens, en gros et en detail, soll Domicilwechsels halber mit sämmtlicher bedeutender Kundschaft unter coulantesten Bedingungen verkauft werden und ist zu näheren Mittheilungen beauftragt Georg Croener, Dresden, Böhmischestr. 20, 2. Etage, früh bis 9 Uhr, Mittags 12—3 Uhr.

Ein

Flügel

kleinstes Format, neu und sehr solid gebaut, ist zu **außergewöhnlich billigem Preise** unter Garantie zu verkaufen durch

Georg Näumann,
Musikalien-Handlung,
Marienstraße Nr. 2.

Vertretung leistungsfähiger Häuser in couranten Artikeln

übernimmt für die Provinzen Schlesien, Posen, Ost- u. Westpreußen, Pommern u. Brandenburg ein dortselbst seit Jahren gut eingeführter Kaufmann.

Gefl. Off. unter **C. E. T.** postlagernd **Dresden** erbeten.

Grosses Lager

Matratzen, Bettstellen,

Sophas, Fauteuils etc., billigst **6 Oberseergasse 6. 1. Et. Ecke Pragerstraße.**

Cartonnagen-Fabrik,

eine der beschäftigtsten hier am Platze, mit bedeutender Kundschaft, ist unter solidesten Bedingungen bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen und zu näheren Mittheilungen beauftragt: Georg Croener, Dresden, Böhmischestraße 20, II., früh bis 9 Uhr, Mittags 12 bis 3 Uhr. (H. 35001a.)

Holz-Auction.

Freitag den 15. Octbr. 1875 sollen in dem Forstreviere Luxenburg bei Pulsnitz:

Eine große Partie Baustämme v. 15—56 Centimeter Mittelstärke und bis zu 32 Meter Länge,

1 Partie buchene Stämme in verschiedenen Längen u. Stärken,

1 Partie Böttcher-Holz in Stämmen,

50 Raummeter weiches Scheitholz,

80—90 Raummeter weiche Stöcke und

circa 1000 Bund weiches und hartes Reisig einzeln und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Zum Schneiden von Bauhölzern, Brettern 2c. befindet sich eine große Dampfschneiderei am Platz, und werden Aufträge sofort besorgt. (H. 33749b.)

Lippold & Co.

Ein in guter Lage Dresdens (bei billiger Miethe) befindliches Garn-, Posamenten- u. Wäschegeschäft ist bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen u. zu näheren Mittheilungen beauftragt: Georg Croener, Dresden, Böhmischestr. 20, 2., früh bis 9 Uhr, Mittags 12—3 Uhr. (H. 35002a)

150 fette Hammel

stehen in beliebiger Stückzahl u. bei Abnahme bis Mitte Decbr. zum Verkauf

Hufengüter Hainsberg-Deuben.

Echte

Mopshündchen

sind Abreise halber zu verkaufen Bautznerstraße 53, 3., bei **Weisse.**

Eine Dogge, Däne,

7 Monate alt, hellgrau mit schwarzem Kopf, schönes Exemplar ist verkäuflich u. Adr. durch die Conditorei v. **Louis Sachs,** Neumarkt neben Stadt Berlin, zu erfahren.

Weintrauben

sind billig 10-Pfundweise oder in größeren Partien zu verkaufen. Zu erfragen Schillerstraße 65 neben dem Elysium, beim **Gärtner.**

2 starke Lastwagen

stehen billig zum Verkauf Freibergerplatz 6.

Pomm. Pöklinge

empfiehlt frisch **C. Kunath,** Galeriestraße 17, im Hofe.

6 Stück junge Hunde, schwarz, Neufundländer, sind billig zu verkaufen in Löbtau, Plauenschestraße Nr. 15.

Ein Productengeschäft ist billig zu verkaufen Löbtau, Plauenschestraße Nr. 15.

Eine **Schneiderin** empfiehlt sich für solide u. geschmackvolle Arbeit. Rosenweg 50, 2.

Zahnsgasse 9.

Bierpreise außer dem Hause: Bairisch 36, Lager 25, Einfach 10 Pfennige à Liter.

M. Bertholdt.

Eine **Bäckerei** mit guter Kundschaft und neuen Gebäuden ist sofort zu verkaufen. Preis 7500 Thlr.

August Schumann,
Kötzschenbroda, Hauptstraße 2.

Kleiderstoffe

in reiner Wolle und Lüstre, in den neuesten Farben, zu Fabrikpreisen: Ostra-Allee Nr. 6 im Hinterhaus.

Nur 9 Mark 50 Pfg.

zahlt man per Cubikmeter kiefern Holz bei **C. R. Otto,** Schönbrunnstr. 12, b. Kammerdienerd.

Granitplatten u. Stufen l. m. schnell u. bill. Roseng. 12, 1.

Frische böhm. Speisebutter in Kübeln, sowie ausgewogen empfiehlt billigst **G. A. Herbst,** Bautznerstr. 60.

Sophas, Matratzen, Möbel aller Art Kasernenstraße 22.

Heirathsgesuch.

Ein technisch gebildeter junger Mann sucht die Bekanntschaft einer Dame mit etwas Vermögen zu machen. Werthe Adr. mit näherer Angabe ihrer Verhältnisse und Photographie bittet man unter **G. A. V. 2700** an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

Zu verkaufen

4 Stück junge **Lachtauben** gr. Brüdergasse 5, 1. Et.

Der in der Ausstellung gewonnene **Phaeton-Wagen** ist sofort zu verkaufen. Herr **Prätorius** im Gewerbehaus wird die Güte haben, Auskunft zu ertheilen.

Gebrauchte **Winterfenster** 1 M. 73 Ctm. hoch, 1 M. 15 Ctm. breit, und eine Glasthür 2 M. 55 Ctm. hoch, 1 M. 20 Ctm. breit, werden zu kaufen gesucht. Adr. unter **W. B. 6.** in die Exped. d. Bl. abzugeben.

Achtung!

Ich verkaufe schönes, fettes **Schöpsenfleisch** à Pfund 40—45 Pf.

Meine Verkaufsstelle befindet sich für diese Woche an der Seite der Post der Wallstraße.

Fr. Ed. Arnoldt senior.

Ausverkauf

sämmtlicher **wollener, bunter baumwollener Strickgarne** und englischer **Vigogne bei Theodor Schubert,** 47 Friedrichstr. 47, nächst Seidenstickerei.

Zu verkaufen eine große männl. **Dogge,** 1 Jahr alt, Schützengasse 4, 2. Etg.

Ausverkauf

fertiger Herren-, Frauen- u. Kinderwäsche zu den billigsten Preisen.

Th. Fritsch.
gr. Schießgasse.

Corsets mit Mechanik,

das Stück von
7 Ngr. bis 3½ Thlr.,
das Dutzend von
2½ Thlr. bis 40 Thlr.

Heinr. Hoffmann,
24 Freiberger Platz 24.

J. M. v. Rohrscheidt liefert **Steinkohle** und **Braunkohlen, harte u. weiche Brennhölzer** in gespaltenem und ungespaltenem Zustand, frei **in** und **vor** das Haus zu den jeden **Mittwoch** bekannt gemachten Preisen u. erbittet Aufträge außer nach seinen **Bestellbureaux** nach seinem Comptoir **Tharandterstraße 24, prt., Ecke der Ammonstraße.**

Frisirunterricht w. gründl. ertheilt bei Fr. J. Wolffgang. Landhausstr. 1. I.

Knaben-Paletots

empfiehlt in größter Auswahl von 1 bis 14 Jahren zu bekannt billigen Preisen

P. Schlesinger,
Spécialité in Kinder-Garderobe.
Wilsdruffer Str. 37 part.

Harmonium,

eins mit 2, eins mit 1 Tritt zu verkaufen. Ansicht und Gebote bis 1. Decbr. c. im Pfarrhaus **Bärnsdorf** bei Moritzburg.

Frankfurter Brüh-Würstchen,

sowie alle **Fleischwaaren** empfiehlt

Otto Lehmann,
a. d. Frauenkirche 17
und
Pragerstrasse 39.

Proben in 10-Pfund-Kistchen. Diverse Waaren versende zu Engros-Preisen per Nachnahme.

Wagen-Laternen

neuester Construction empfiehlt billigst die

Galanterie-Waarenhandlung F. G. Petermann,
Dresden, Galeriestr. 10.

Ich habe gestern beim königl. Steueramt auf dem Güterbahnhofe die auf meiner jüngsten Reise gekauften

seidenen Taschentücher

versteuert. Ich werde diese rein seidenen, waschächten Tücher zu **15 u. 20 Ngr.,** ohne mich an diesen Preis zu binden, verkaufen.

W. Mendel,
Inhaber des Bazars
Schreibergasse Nr. 1.

Haltet die Füße warm!

Das Beste, um trockene, warme Füße zu erhalten, sind die Patent-Gesundheits-Einlegesohlen von **M. Schuschwarty,** Weberg. 24.

Heute frische Blut- und Leberwurst in Michael's Wirthschaft in Friedrichstadt.

Das Pilsner übertreffend.

Ein wirklich gutes Glas echt Böhmisch trinkt man jetzt im Brühlschen Hofe, à ½ Ltr. 15 Pf.

Kirchennachrichten.

Synagoge. Laubhüttenfest. Donnerstag 9¼ U. Vorm. Predigt. Hr. Oberrab. Dr. Landau.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Hrn. P. Karl Schneider in Röhrsdorf. Hrn. Hofrath Gerichtsamtmann Frey in Meerane. Hrn. Adolph Thallwitz in Taucha. Hrn. Paul Stephan in Zwickau. Hrn. Theodor Reinhardt in Dresden.

Eine Tochter: Hrn. Gymnasialoberlehrer Dr. Herm. Roth in Freiberg. Hrn. Gustav Adolf Behr in Neustriesen.

Verlobt: Hr. Apotheker Max Schlunemann mit Frl. Helene Götz in Bautzen. Hr. Kaufmann Oswald Steinbrecher in Halle a. S. mit Frl. Therese Bäßler in Meißen. Hr. G. Meffert in Frankfurt a. O. mit Frl. Elisabeth Böttger in Altenburg. Hr.